

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

256 (19.9.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 256. Zweites Blatt. Montag den 19. September

1887.

Vierte Internationale Konferenz der Vereine vom Rothen Kreuz, Karlsruhe 1887.

Programm:

Mittwoch 21. September:

Von 11 Uhr an Anmeldung im Empfangs- und Auskunftsbureau im Ständehaus, Ritterstraße 22.

Donnerstag 22. September:

10 Uhr: Sitzung der Delegirten-Commission im Ständehaus.
3 Uhr: Feierliche Eröffnung der Konferenz im Ständehaus.
Abends: Empfang bei S. Exc. dem Herrn Staatsminister Turban, Erbprinzenstraße 15.

Freitag 23. September:

Morgens: 2. Sitzung im Ständehaus.
2 1/2 Uhr: Vorführung des Karlsruher Kranken-
träger-Corps im Hofe des Königl. Proviantamts,
Kriegstraße 116.
3 1/2 Uhr: Besichtigung der Ausstellung der
Paraden etc.

Samstag 24. September:

Morgens: 3. Sitzung im Ständehaus.
3 Uhr: Schießproben bei der Deutschen Metallpatronenfabrik Lorenz, Gartenstraße 61.
7 Uhr: Concert in den Räumen der „Museums-Gesellschaft“, Kaiserstraße 90.

Sonntag 25. September:

10 Uhr: Ausflug nach Baden. Abfahrt vom Hauptbahnhof.
6 Uhr: Mittagessen im Conversationshaus in Baden.

Montag 26. September:

Morgens: 4. Sitzung im Ständehaus.
3 Uhr: Besichtigung staatlicher Sammlungen und städtischer Anstalten.
Abends: Auf Allerhöchsten Befehl Vorstellung im Großh. Hoftheater zu Ehren der Konferenz.

Dienstag 27. September:

Morgens: 5. Sitzung im Ständehaus.
3 Uhr: Besichtigung der Vereinsanstalten.
Abends: Der Abend wird für einen Empfang im Großh. Schloß vorbehalten.

Mittwoch 28. September:

Schluß-Sitzung.

Wohnungen zu vermieten.

5.1. Hirschstraße 65 ist der Parterrestock von 4 Zimmern, Badezimmer und allem sonstigen Zugehör auf 23. Oktober l. J. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 auf dem Bureau.

* Karl-Friedrichstraße 3 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkoven, Küche, Keller und Maniarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Bessingstraße 31 ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Maniarde und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau.

* Marienstraße 22 ist eine hübsche Wohnung von 4-6 Zimmern mit Balkon, Küche, Glasabschluss etc. sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* Spitalstraße 33, gegenüber der Mädchenschule, ist im 3. Stock eine Wohnung, 3 Zimmer auf die Straße gehend, Küche mit Wasserleitung etc., sogleich oder auf Oktober zu beziehen. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Waldhornstraße 45 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer auf 23. Oktober zu vermieten.

2.1. Werberstraße 43 (Werberplatz) ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör zu vermieten. Die Wohnung kann täglich zwischen 1 und 5 Uhr Nachmittags besichtigt werden. Näheres im Hause selbst bei Herrn Jos. Gög.

— Eine Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im 1. Stock.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. ist auf den 23. Oktober zu vermieten: Bahnhofstraße 32 im 2. Stock links zu erfragen.

* In einem stillen, ruhigen Hause ist der zweite Stock, bestehend in 4 freundlichen Zimmern, Küche, 1-2 Maniarde, 2 Kellern, Antheil am Gärtchen, Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas und Glasabschluss versehen. Preis 500 Mark. Näheres Bessingstraße 34, 2. Stock.

Baden zu vermieten.

— Auf 23. April 1888 ist ein schöner, geräumiger Laden nebst Kontor in besserer Lage der Kaiserstraße mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch.

Zwischen Karl-Friedrich- und Leopoldstraße wird auf Januar eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern etc. gesucht, welche eventuell früher teilweise bezogen werden kann. Offerten mit Preisangabe unter F. durch das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Mühlburger Allee 13 (Hardtwaldstadtteil) sind zwei fein möblierte Parterrezimmer (Salon und Schlafzimmer), sowie eine Stiege hoch ein schön möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein größeres, gut möbliertes, zweifensiges, in die Amalienstraße gehendes Zimmer ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 14 im 3. Stock rechts.

* Ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Parterrezimmer mit 2 Kreuzstücken ist an einen Herrn sofort oder später zu vermieten: Birkel 19, ebener Erde.

* Ein freundlich möbliertes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten: Steinstraße 12.

* 2.1. Amalienstraße 24 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober an einen soliblen Herrn zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses.

* Ein hübsch möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer in Mitte der Stadt ist an einen oder zwei soliblen Herrn auf 1. November zu vermieten. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Westendstraße 36

find 1-2 große, zweifensstige, möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Eingang derselben außerhalb des Glasverschlusses. * 2.1.

2.1. Geibelstraße 9a, zwei Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer (ev. mit Schlafzimmer) sofort zu vermieten.

Leeres Zimmer.

— Schützenstraße 60 ist im 3. Stock des Hinterhauses ein großes Maniardezimmer nebst Keller an eine alleinstehende Person auf 23. August zu vermieten. Näheres unten im Kontor.

Pension-Anerbieten.

* Ein oder zwei gut möblierte Zimmer mit Pension sind sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten: Hirschstraße 14, nahe der Kaiserstraße, 1 Treppe hoch.

Patentkeller

(mit oder ohne Faß) wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

Ein ordentliches, reines und fleißiges Mädchen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, findet auf Michaeli Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 62.

* Ein fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet eine Stelle auf's Ziel: Waldstraße 89 im 2. Stock des Vorderhauses rechts.

* Karlstraße 56 wird auf kommendes Ziel ein Mädchen in Dienst gesucht. Zu erfragen im Baden.

Zur Beaufsichtigung eines erwachsenen Kindes und zur Stütze der Hausfrau wird ein gebildetes, katholisches Mädchen auf 1. Oktober für den Tag über gesucht. Adressen mit Gehaltsansprüchen unter A. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein ordentliches Dienstmädchen findet sofort Stelle: Scheffelstraße 4 im 2. Stock.

Für sogleich und auf's Ziel finden sehr gute Stellen: Köchinnen, Zimmermädchen, Kammerjungfern, Kinder- und Hausmädchen, Mädchen, welche bürgerlich und einfach kochen können, hier und nach auswärts, durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen und schön bügeln kann, sucht auf das Ziel eine Stelle. Zu erfragen Belfortstraße 13 im 3. Stock von 8-12 Uhr.

* Ein Mädchen (Waise), welches perfekt Kleider machen, auch etwas weihnähen und bügeln kann, sucht Stelle als Zimmermädchen auf 1. Oktober oder auf's Ziel. Näheres Schützenstraße 37 im dritten Stock des Hinterhauses.

Ein tüchtiges Zimmermädchen, welches serviren, nähen und bügeln kann und Zeugnisse besitzt, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen bei Frau Berdon, Kreuzstraße 6.

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig der besseren Küche vorstehen kann, sowie ein perfektes und ein angeheubtes Zimmermädchen, sämmtliche mit Zeugnissen und guten Empfehlungen versehen, suchen auf Michaeli Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29, 2. Stock.

Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, von seiner Herrschaft empfohlen ist, sowie ein jüngeres Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten besorgt, etwas kochen kann und Liebe zu Kindern hat, suchen Stellen auf Michaeli durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Mark 9000

als prima 2. Hypothek zu 4 1/2 % gesucht auf ein neues Haus des westlichen Stadttheils, nahe der Kaiserstraße. Offerten unter O. O. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein gewandter Tapezierer, welcher in der Volsterarbeit selbstständig arbeiten kann, findet dauernde Stelle bei Julius Kössing, Tapezierer, Bähringerstraße 62.

Ich suche
200 tüchtige Maurer
 auf dauernde Arbeit gegen guten Lohn.
Chn. Henz, 3.1.
 Baugeschäft, Mannheim.

Dienstpersonal

Jeder Art findet stets gute Stellen und wird solche jederzeit nachgewiesen durch **Maier's Bureau**, Kaiserstraße 71. Dasselbst sucht ein junger, braver Bursche Stelle als **Hausbursche**.

Dienstpersonal aller Art findet gute Stellen durch **Frau Kräuter**, Adlerstraße 4. Nur brave Mädchen, welche empfohlen werden können, mögen sich melden.

Ausläufer-Gesuch.

Es wird zum sofortigen Eintritt ein jüngerer Bursche als Ausläufer gesucht.
Weiss & Köhler,
 Friedrichsplatz 7.

Fuhrknecht-Gesuch.

2.1. Ein tüchtiger, zuverlässiger Fuhrknecht findet Stellung in der

Eisfabrik Karlsruhe,
 Louis Benzinger.

Ein junger Mensch,

welcher im Tag einige Stunden frei hat, um Commissionen und leichte Arbeiten besorgen zu können, hat Gelegenheit, Stelle zu finden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernt hat, sucht in einem hiesigen Geschäft alsbald Aufnahme. Gefällige Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter A. B. niederzulegen.

Ein Fräulein (Wirthstochter), sehr empfohlen, sucht auf Ende d. M. oder später Stelle als Büffetdame hier oder auswärts durch **Frau Kräuter**, Adlerstraße 4.

Ein Fräulein aus achtbarer Familie sucht Stelle als Verkäuferin in einem hiesigen Geschäft, gleichviel welcher Art, sogleich oder später, durch **Frau Kräuter**, Adlerstraße 4.

2.1. Das Stellenvermittlungsbüreau von **Frau Müllers**, Waldhornstraße 50, empfiehlt den tit. Herrschaften hier und auswärts tüchtiges Dienstpersonal bei reeller Bedienung.

Dienstpersonal, gut empfohlenes, empfiehlt und placirt **Frau Kräuter**, Adlerstraße 4.

T. Als Ladnerin

sucht ein tüchtiges Mädchen von gutem Aussehen, welches auch Zimmerdienst übernimmt, auf 1. Oktober Stelle, gleichviel welcher Branche. Näheres durch **K. Tröstler**, Placur, Karl-Friedrichstraße 3.

Als Haushälterin 2.1.

sucht ein gediegenes Fräulein (Pfarrerstochter), welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, Kochen, Bügeln und nähen kann, Stelle. Auch würde dasselbe eine Stelle bei einem einzelnen Herrn oder einer Dame annehmen. Beste Empfehlungen stehen zu Diensten. Gesl. Offerten unter L. 324 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

3.1. Ein ruhiges, fleißiges Mädchen empfiehlt sich im Anfertigen von einfachen Damenkleidern sowie im Wenden derselben außer dem Hause. Näheres Rüppurrerstraße 4, parterre.

Haus feil!

3.1. Im westlichen Stadtteil, unweit des Kunstschulparkes und des Groß. Gymnasiums, ist unter vortheilhaften Bedingungen ein zweistöckiges Wohnhaus mit Kniestock, Hof und Garten u. wegen Wegzug sofort zu verkaufen. Das Haus ist mit allen Einrichtungen der Neuzeit versehen und würde sich sowohl für einen Angestellten als einen Geschäftsmann eignen. Kaufliebhaber wollen ohne Zwischenhändler ihre Adresse im Kontor des Tagblattes unter Chiffre X. F. abgeben.

Zu verkaufen:
 eine harthölzerne Bettlade: Leopoldstraße 11, parterre.

* Ein **Gasofen**, kaum benützt, ist billig zu verkaufen, desgleichen ein **Vorzellanofen** für Kohlenfeuerung à 25 M.: Mühlburger Allee 13.

* 2.1. Zwei gut erhaltene **Uniformbrüde, Mantel, Helm** u. für Einjährig-Freiwillige (Grenadiere) geeignet, sind preiswürdig zu verkaufen: Bahnhofstraße 18 im 2. Stock.

* **Zu verkaufen:** 1 schöner Bücherschrank, 1 Nudel- und Lebkuchen-Ballmaschine, 1 eiserne Bettstelle nebst Kof, 1 gebrauchtes Deckbett, mehrere Bilder und sonst noch Verschiedenes: Hebelstraße 9, parterre rechts.

* Ritterstraße 6 sind altes eichenes Bauholz, alte Fenster, Aussteiggläden und Borthüren zu billiger Preise sogleich zu verkaufen.

Eine elegante **Speisezimmer-Einrichtung**, eine **Plüschgarnitur** sowie zwei französische Bettstellen mit Kof sind billig zu verkaufen durch **S. Hirschmann**, Zähringerstraße 29. 2.1.

Pianino,

ein elegantes, kreuzsaitiges, hat im Auftrag billigst zu verkaufen. 3.1.

S. Hirschmann, Zähringerstraße 29.

Kauf-Gesuch.

* Ein gebrauchter, gut erhaltener **Amerikanerofen** oder ein eiserner **Regulirföfen** wird zu kaufen gesucht. Näheres **Douglasstraße 10** im 2. Stock rechts.

Salonleuchter,

ein fünfarmiger, ebenso ein dreiarmer, und eine **Zuglampe**, sämtliche für **Gas**, werden zu kaufen gesucht durch **S. Hirschmann**, Auktions-Geschäft, Zähringerstraße 29. 2.1.

Ein Lagerplatz

ist zu vermieten. Näheres bei **B. Thoma**, Schützenstraße 71.

Merztlich empfohlen:

Malaga pr. $\frac{1}{2}$ Fl. №. 240, $\frac{1}{2}$ Fl. №. 120,
 Malaga-Sect „ $\frac{1}{2}$ „ „ №. 3.—, $\frac{1}{2}$ „ „ №. 150,
 Malaga-Sect „ $\frac{1}{2}$ „ „ №. 4.—, $\frac{1}{2}$ „ „ №. 2.—,
 von der **spanischen Weingroßhandlung**
 „**Vinador**“ **Hamburg** in alleiniger
 Niederlage bei

Friedr. Maisch,
Großh. Hoflieferant,
 15.1. Ludwigplatz 57.

Einen ausgezeichneten

Roßwein,

für **Blutarme** und **Reconvalescenten** **ärztlich empfohlen**, verkauft die Flasche zu **70 Pf.** und bei **Fäßchen** von **20 Litern** per Liter **80 Pfennig**; ebenso **einen hochfeinen**

Burgunder

per Flasche zu **80 Pfennig** und **1 Mark**, bei **Fäßchen** von **20 Litern** per Liter **90 Pfennig** und **1 Mark 10 Pfennig**, empfiehlt

Gustav Bronner,
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Feinstes

Oberländer Kirschwasser.

J. Weiss,
Weinhandlung,
 Kronenstraße 38.

Guten Schweizerkäs

à **88 Pf.** per Pfd., in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Pfd. verwogen, bei $\frac{1}{4}$ Pfd. à **80 Pf.**, wird abgegeben in **Mühlburg**, Rheinstraße 4 im **Laden.** 3.2.

Chin. Thees

der **Königsberger Thee-Compagnie**
 offen und in **Packet**
 in circa 20 Sorten stets vorrätzig bei
Friedr. Maisch,
Großh. Hoflieferant,
 15.1. Ludwigplatz 57.

Schleuder-Honig

von einem großen **Bienenzüchter**,
 offen und in **Gläsern**,
 unter **Garantie** empfiehlt billigst
Gustav Bronner,
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

„Aechten Karmeliten-Geist“

vom
 Kloster in **Regensburg**
 zu haben bei
L. Dörflinger,
 3.1. 45 Waldstraße 45.
 Neue

russische Sardinen

offen und in ganzen **Fäßchen** von **10 Pfund** empfiehlt billigst

Gustav Bronner,
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Frankfurter Bratwürste, ächte,
 per Stück **20 Pf.**,

sächsische Knackwürstchen zum
Roßessen per Paar **30 Pf.**
 empfiehlt

Johanna Lieckesett,
 3.1. Kaiserstraße 66.

Marinierte Häringe

in bekannt vorzüglicher Güte bei
Friedr. Maisch,
Großherzogl. Hoflieferant,
 13.1. Ludwigplatz 57.

Neue

holl. Voll-Häringe

per Stück **6 Pfennig**
 empfiehlt

Gustav Bronner,
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

St. Braunschweiger Leberwurst
 à M. 1.20,

Zwiebelleberwurst

à M. 1.—,

Sächsische Leberwurst

à 80 Pf.

empfehlen
Johanna Lieckesett,
 3.1. Kaiserstraße 66.

Reines Schweinesett

per **Pfund 80 Pf.**,
 bei **Abnahme** von **5 Pfund 70 Pfennig**,
 bei **Mehrabnahme** billiger, empfiehlt

Mannheimer Wurstfabrik,
 4.4. Lamstraße.

Dürrfleisch,
 gefalzenes Schweinefleisch,
 Frankfurter Bratwürste,
Sauerkraut
 empfiehlt bestens
Chr. Zimmermann,
 *33. Würstler.

Wolff & Schwindt's
 anerkannt vorzügliches, ächtes
Chinawasser,
Eau de Quinine,
 gegen das Ausfallen der Haare,
 findet sich hier und auswärts in
 Parfümerie- und Friseurgeschäften.

Vogelfutter.

Ausländische Hirsen-Aehren, wie
 neblig Zeichnung, alle Sorten
 Futtereremereien für in- und aus-
 ländische Vögel, Sonnenblumen-
 körner, Mais und Zerbeltiefer für
 Papageien, Wicken, Mais, Hühner-
 und Taubenfutter, alles in nur
 reinen Qualitäten empfiehlt 33.

W. Zollkofer, Ruppurrerstraße 38.

Grosse Vorräthe
St. Galler Stickereien,
 solide Waare, enorm billig.
Heinrich Cramer,
 Kaiserstrasse 189.

Das Kurz-, Weiß- und Wollwarengeschäft
 von

Wilh. Wolf,
 48 Waldstraße 48,

empfehlte in solider Waare Unterjacken von
 1 M. 40 Pf. an, Unterhosen von 1 M. 50 Pf.
 an, Socken von 40 Pf. an, Strümpfe, wollene,
 von 90 Pf. an, Arbeitshemden von 1 M. 50 Pf.
 an, Sandschuhe, Hosenträger, Cravatten,
 Corsetten 2c. 2c.

NB. Mein Strickwolllager ist wieder
 bestens sortirt und verkaufe das gewichtige Pfund
 von 2 M. 50 Pf. an.



Fächer

für Ball, Theater, Gesell-
 schaft etc.
 stets das Neueste in allen
 121. Preislagen bei

Friedrich Bloss
 F. Wolff & Sohn's Detail
 Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE GALANTERIE

Architectur-Büreau

von
C. G. Finter, Architect,
 3.1. Herrenstraße 40 II.

Reparaturen

an Uhren jeder Art sowie an Spiel-
 dosen und Spielwerken werden gut,
 billig und unter Garantie ausgeführt bei
Wilh. Faller, Uhrmacherei,
 Zähringerstraße 39.

Birkenmeier'sche
Milchkur-Anstalt,
 Kriegstraße 17.

Bringe hiermit meine unter der Kontrolle
 des Ortsgesundheitsrathes stehende
Milchkuranstalt in empfehlende Erinne-
 rung. Die Kühe werden nur mit vorge-
 schriebenen Trockenfutter gefüttert und so eine
 vorzügliche **Kur- und Kindermilch** erzielt.
 Nach der Vorschrift des **Ortsgesundheits-**
rathes wird die Milch, welche nicht unmit-
 telbar zur Verwendung gelangt, mittels eines
Kühlapparates gleich nach dem Melken
 abgekühlt, um deren Sauerwerden zu vermei-
 den. Die Milch wird sowohl in meinem
 Trinklokal im Abonnement abgegeben, als
 auch täglich in die Wohnungen meiner werthen
 Kunden gebracht. Diejenigen Kunden, welche
 unabgekühlte Milch wünschen, wollen es mir
 gefälligst anzeigen.

Melkzeit: Morgens von 6-8, Abends
 von 4-7 Uhr.

Sauermilch (gestandene) stets frisch vor-
 rätig.
 Hochachtungsvoll

Der Besitzer.

Bad Gleisweiler, Pfalz,
das deutsche Nizza.

Altbewährter klimatischer
 Kurort und Seilanstalt.
Traubenkuren!
 Im Winter Sanatorium für Brustkranke.
 4.1. **Dr. med. Schneider.**

Liederhalle.

Montag den 19. September, Abends 1/9 Uhr,
Wiederbeginn der Proben. Um vollzähliges und
 pünktliches Erscheinen ersucht
Der Vorstand.

Liederfranz.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr Probe im
 neuen Lokal. Die Herren Sänger werden
 freundlichst ersucht, vollzählig sich einzufinden.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 19. September. Theater in
 Baden. 11. Vorstellung außer Abonnement.
Ein Kind des Glücks. Original-Lust-
 spiel in fünf Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer.
 Anfang halb 7 Uhr.

Dienstag den 20. Septbr. III. Quartal.
 96. Abonnements-Vorstellung. **Badekuren.**
 Lustspiel in einem Akt von G. zu Puttk.
Spielt nicht mit dem Feuer. Lust-
 spiel in 3 Akten von G. zu Puttk. An-
 fang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. botanischen Garten.

14 Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	27" 9"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 10 1/2	27" 10"	"	hell
6 " Abds.	+ 9 1/2	27" 10"	"	"
15. Sept.				
6 U. Morg.	+ 1	27" 10"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 9	28" —"	"	"
6 " Abds.	+ 9	28" —"	Ost	umwölkt

Thee.

Frisch eingetroffen

Souchong- und Congo-Thee

Saison 1887/88 per Pfund M. 2.—, M. 2.50, M. 3.—, M. 4.—, M. 5.—.
 Bei den hohen Kaffee-Preisen erlaube ich mir mein großes Theelager neuer Ernte in
 empfehlende Erinnerung zu bringen. Derselbe wird lose ausgewogen und stehe mit Mustern
 gerne zu Diensten.

Ernst Schneider,

29 Amalienstraße 29.

Die so sehr beliebten

Adler-Stealinkkerzen

laufen nicht ab, brennen sparsam und geben ein ruhiges, weißes
 Licht. Dieselben sind wieder in alten Packungen vorrätig.

Ernst Schneider,

29 Amalienstraße 29.

Eine Schiffsladung

frische Ruhrkohlen erster Qualität

ist für mich in Leopoldshafen eingetroffen und empfehle ich solche zu
 billigsten Sommerpreisen.

Holz- und Kohlengeschäft

A. von Steffeln,

Bahnhofstraße 44 und 46.

3.1.

